Pfarnachrichten

Kirchengemeindeverband

Benrath-Urdenbach

Gottesdienstordnung vom 2. bis 10. September 2023

Katholischer
Kirchengemeindeverband
Benrath-Urdenbach

22. Sonntag im Jahreskreis: Jer 20,7-9 / Röm 12,1-2 / Mt 16,21-27

Liebe Schwestern und Brüder,

„Hauptsache gesund!“, sagen wir. Und wenn wir jemandem zum Geburtstag gratulieren, fügen wir unseren Wünschen oft den Satz hinzu: „Vor allem Gesundheit!“ Gesundheit scheint den höchsten Stellenwert zu haben. Leid und Krankheit gelten als Unglück. Petrus sieht das auch so. Als Jesus sagt, er müsse nach Jerusalem gehen und dort vieles erleiden, da wehrt Petrus heftig ab: „Das soll Gott verhüten, Herr! Das darf nicht mit dir geschehen!“ Und da ereignet sich Seltsames. Anstatt sich für diesen wohlgemeinten Protest zu bedanken, schimpft Jesus mit dem, der es im Grunde gut mit ihm meint. „Satan“ nennt er ihn sogar. Und dann kommt das Wort: „Wer mein Jünger sein will, der verleugne sich selbst, nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach.“ Ein harter Satz! Wer dieses Jesuswort auf sich wirken lässt, kann den Petrus verstehen: Nein, das darf nicht sein! Wer dieses Jesuswort auf sich wirken lässt, wird mit all seinen Gefühlen gegen diesen Satz rebellieren: Soll denn das Leben nur aus Leid und Kreuz bestehen?

Die Wahrheit ist manchmal nicht einfach. Die Wahrheit, die Jesus uns hier zumutet, ist hart, aber ehrlich: Ohne Leid ist das Leben nicht zu haben! Wir können gegen diese Wahrheit protestieren, aber solange wir in einer Welt leben, die noch nicht ganz erlöst ist, wird es so bleiben: Ohne Leid ist das Leben nicht zu haben! Eine gewagte Behauptung, aber eine ehrliche. Sie ist leicht dahergesagt, solange es einem einigermaßen gut zu gehen scheint. Sie wird schon behutsamer ausgesprochen, wenn man auf die inneren Grenzen und Verwundungen schaut, die ein Mensch – auch bei körperlicher Gesundheit – haben kann. Sie wird zur Frage und zur Glaubensprobe, wenn ein Mensch mitten in Krankheit und Leid hineingeworfen ist. Ohne Leid ist das Leben nicht zu haben – eine gewagte Behauptung, aber eine

ehrlische. Man kann sie auch von hinten lesen: Kein Leid ist ohne Leben! In jedem Leid gibt es Spuren von Leben, die man ohne Leid vermutlich so nicht entdeckt hätte. Ein Mann, den ein Herzinfarkt mitten aus seinem beruflichen Stress herausgerissen hatte, sagte nachher: „Das Leben hat mehr zu bieten als Beruf und Geld! Ich habe Bilanz gezogen, manche Dinge aufgegeben und nun mehr Zeit für mich und die Familie. Das tut uns allen gut! Und das Schöne dabei ist: Ich fühle mich viel besser.“

© pfarrbriefservice.de

Ohne Leid ist das Leben nicht zu haben! Und: Kein Leid ist ohne Leben! Ich kann diese beiden Aussagen verstehen, wenn ich den Lebensweg Jesu vor Augen habe: seinen Weg durch das Leid hin zum Leben, über den Karfreitag hin zum Ostermorgen. Warum er so und nicht anders verlief, dieser Lebensweg Jesu, und warum menschliche Lebenswege so und nicht anders verlaufen, das bleibt eine Frage – eine Frage, die oft schmerzt. Eine Antwort lässt sich da so schnell nicht finden. Aber eines ist sicher: Am Ende steht Ostern – und das Leben!

Ihr und Euer Pastor Thomas Jablonka

Thomas Jablonka, Pfr.

Gottesdienste

Samstag, 2. September

- 9.00 B Marienmesse
14.30 B Tauffeier
15.30 B Beichtgelegenheit (Pfarrer Steinfort)
17.00 U Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 3. September – 22. Sonntag im Jahreskreis; Hl. Gregor der Große, Papst

- 8.30 B Hl. Messe
10.00 U Hl. Messe in der Krankenhauskapelle
11.00 B Hl. Messe;

Montag, 4. September – Hl. Swidbert

- 18.00 B Hl. Messe
19.00 U Hl. Messe in der Seniorenresidenz Robert-Hansen-Str. 53

Dienstag, 5. September

- 8.10 B Schulgottesdienst KGS St. Cäcilia
17.15 B Gebet für Priester und um geistliche Berufe
18.00 B Hl. Messe

Mittwoch, 6. September

- 9.00 U Frauenmesse
16.30 B Hl. Messe im Joachim-Neander-Haus, Calvinstr. 14
18.00 B Hl. Messe

Donnerstag, 7. September

- 8.10 B Schulgottesdienst KGS Einsiedelstraße und GGS Schloss Benrath
18.00 B Hl. Messe

Freitag, 8. September – Mariä Geburt; Hl. Petrus Claver

- 11.00 U Exequien mit anschl. Beisetzung auf dem Pfarrfriedhof
18.00 B Hl. Messe

Samstag, 9. September

- 9.00 B Marienmesse
10.00 Wander-/Pilgertag „Gemeinsam unterwegs sein“ (Start Haltestelle Tübinger Straße)
11.00 B Trauung
15.30 B Beichtgelegenheit (Kaplan Kuruvilla)
17.00 U Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 10. September – 23. Sonntag im Jahreskreis

- 8.30 B Hl. Messe
10.00 U Hl. Messe in der Krankenhauskapelle
11.00 B Hl. Messe

Die Kirche St. Cäcilia ist täglich von 08.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.

Kollekten

Die Kollekten am Wochenende 2./3. September 2023 sind für die Pfarrgemeinden bestimmt.

Kontoinhaber	IBAN	BIC	Verwendungszweck
Pfarrcaritas Kath. KGV Benrath-Urdenbach	DE60 3005 0110 1005 6260 70	DUSSDEDDXXX	Caritas Spende
KG St. Cäcilia, Benrath	DE37 3005 0110 0022 0652 05	DUSSDEDDXXX	Spende Kirchengemeinde
KG Herz Jesu Urdenbach	DE19 3005 0110 0054 0021 00	DUSSDEDDXXX	Spende Kirchengemeinde
KGV Benrath/Urdenbach	DE31 3005 0110 1004 3841 19	DUSSDEDDXXX	Spende KGV

Für Ihre Spenden ein herzliches Vergelt's Gott!

Liebe Schwestern und Brüder,

zum 1. September 2023 habe ich die Pastoralen Einheiten in unserem Erzbistum formal errichtet. Dadurch wird lediglich der räumliche Zuschnitt Ihrer Pastoralen Einheit, der während des ersten Teils von #ZusammenFinden im vergangenen Jahr festgelegt wurde, formal bestätigt. An der rechtlichen Struktur und den Gremien Ihrer Pfarreien ändert dies zunächst nichts. Ich freue mich sehr, dass wir im Erzbistum Köln diesen Meilenstein von #ZusammenFinden erreicht haben. Allen, die sich in diesen Prozess eingebracht haben, sage ich von Herzen Dank!

Ich weiß: Die neuen Pastoralen Einheiten stellen eine Herausforderung dar. Viele Menschen haben Ängste und Sorgen, die ich wahrnehme und nachvollziehen kann. Und noch niemand von uns hat ein sicheres Wissen darum, wie das kirchliche Leben in 10 Jahren aussehen wird. Auch ich nicht! In den kommenden Jahren werden wir lernen müssen, unter stark veränderten Bedingungen als Kirche zu leben. Wir müssen neue Wege suchen und wagen, die Frohe Botschaft und die stärkende Gegenwart Jesu Christi für die Menschen in unseren Gemeinden und Nachbarschaften erfahrbar zu machen. Gemeinden sind für mich die Orte gelebten Glaubens. Dort möchte ich investieren. Ich bin gewiss und vertraue darauf, dass das wesentliche Potenzial für die Entwicklung ihrer Pastoralen Einheit bei Ihnen vor Ort liegt.

Die Pastoralen Einheiten sind ein wichtiger Baustein für ein auch in Zukunft gelingendes Miteinander-Kirche-Sein mit unseren gegenwärtigen und zukünftigen personellen und finanziellen Möglichkeiten.

Mit Wirkung zum 1. September 2023 habe ich daher die Pastorale Einheit bestehend aus:

- den Pfarreien Herz Jesu und St. Cäcilia des Seelsorgebereichs Benrath/Urdenbach,
- der Pfarrei St. Matthäus Düsseldorf und
- der Pfarrei St. Antonius und Elisabeth Düsseldorf

errichtet.

Im Blick auf die anstehenden Veränderungen kommt mir ein Wort aus dem Buch Josua in den Sinn. Es wird Josua zugesprochen, als er nach dem Tod Mose das Volk Israel auf den Weg in das unbekannte Land führen soll, das der Herr verheißen hat. Wie damals das Volk Israel, so stehen wir heute am Beginn einer neuen Wegstrecke, die mit vielen Sorgen und Fragen verbunden ist. Aber doch auch mit dem Mut, den uns die Nähe Gottes schenkt: „Habe ich dir nicht befohlen: Sei mutig und stark? Fürchte dich also nicht und hab keine Angst; denn der HERR, dein Gott, ist mit dir überall, wo du unterwegs bist“ (Jos 1, 9).

Ich danke allen, die ihre Pastorale Einheit gestalten wollen und bereit sind, sich aus ihrer Taufberufung für die Sendung der Kirche einzusetzen. Für Ihre weitere Arbeit und Ihr Engagement wünsche ich Ihnen Gottes reichen Segen.

Ihr

+ Rainer Maria Kardinal Woelki
Erzbischof von Köln

DER ERZBISCHOF VON KÖLN

Dekret

über die Errichtung der Pastoralen Einheit bestehend aus den Pfarreien der Seelsorgebereiche

Benrath/Urdenbach + St. Matthäus + St. Antonius und Elisabeth

Hiermit errichte ich nach Anhörung des Priesterrats des Erzbistums Köln gem. can. 374 § 2 CIC mit Wirkung zum 1. September 2023 die Pastorale Einheit bestehend aus:

- den Pfarreien Herz Jesu und St. Cäcilia des Seelsorgebereichs Benrath/Urdenbach,
- der Pfarrei St. Matthäus Düsseldorf,
- der Pfarrei St. Antonius und Elisabeth Düsseldorf.

Köln, den 25. August 2023

Rainer Maria Kard. Woelki

Kardinal-Frings-Straße 10 · 50668 Köln
Tel. 0221.1642 5204 · Fax 0221.1642 5205 · Erzbischof@Erzbistum-Koeln.de

Nachrichten

Willkommen Kaplan Kuruvilla

Wir freuen uns, dass sich dieses Wochenende (2./3. September) unser neuer Kaplan Sobin Kuruvilla in den beiden Gemeinden vorstellen wird. In Urdenbach in der Sonntagvorabendmesse um 17.00 Uhr in Herz Jesu, in Benrath am Sonntag in der Heiligen Messe um 11.00 Uhr in St. Cäcilia.

Jeweils nach den Messen besteht in beiden Gemeinden die Möglichkeit, bei Getränken und einer Kleinigkeit zum Essen mit Kaplan Kuruvilla ins Gespräch zu kommen.
Der Pfarrgemeinderat

Treffen des Seniorenkreises Urdenbach

Der Seniorenkreis Urdenbach lädt alle Senior*innen herzlich zum monatlichen Treffen am **Dienstag, den 5. September, um 15.00 Uhr** in den Jägerhofsaal ein. Interessierte Helfer*innen sind willkommen und können sich gerne bei Angelika Struck unter 0211 / 70 56 68 informieren.

Welt-Suizid-Präventionstag

Im Jahr 2003 hatte die Weltgesundheitsorganisation (WHO) erstmals den 10. September zum Welt-Suizid-Präventionstag ausgerufen. Die WHO reagierte damit auf die weltweit ansteigende Anzahl von Suizidversuchen. Seit 2009 begehen die Kirchen in Düsseldorf diesen Tag gemeinsam mit der *Initiative Tabu Suizid e.V.*

Der zentrale Gednekgottesdienst mit anschließender Informationsveranstaltung wird in diesem Jahr von der katholischen Kirche ausgerichtet. Er findet am **Sonntag, den 10. September, um 10.00 Uhr** in der Kapelle des LVR-Klinikums (Bergische Landstraße 2, 40629 Düsseldorf) statt.

Zugleich wird am Wochenende 9./10. September in allen katholischen und evangelischen Sonntags-Gottesdiensten in ganz Düsseldorf fürbittend der Suizidopfer und ihrer Angehörigen gedacht.

Pilgern – gemeinsam unterwegs sein

Am **Samstag, den 9. September**, machen wir uns auf, um gemeinsam mit Füßen und Seelen wandern zu gehen. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln geht es nach Gerresheim. Durchs Rotthäuser Bachtal führt der Pilgerweg bis zum Unterbacher See; die Wegstrecke ist etwa 11 Kilometer.

Auf dem Weg gibt es immer wieder Stationen mit Impulsen und Texten. Am Unterbacher See enden wir mit einer kleinen Andacht, bevor der Tag in einem gemütlichen Teil ausklingt. Für Essen und Trinken beim gemütlichen Teil ist gesorgt.

Mitwandern kann jeder, der gerne in der Natur und mit anderen unterwegs ist. Mitbringen sollte man gutes Schuhwerk, ggf. Sonnen- oder Regenschutz und was zum Trinken für den Weg.

Wir treffen uns um 10.00 Uhr an der Bushaltestelle „Tübinger Straße“ und enden gegen 19.00 Uhr.

Bei Rückfragen gerne melden bei Anne Kricheldorf: anne.kricheldorf@kkbu.de oder Tatjana Pfitzer: tatjana.pfitzer@ekir.de
Anmeldung bis zum 3. September

Segensfeier für Babys – Willkommen im Leben, kleiner Segen

Am Sonntag, den **17. September, von 15.00 bis 16.30 Uhr**, laden wir zu einer Segensfeier für Babys in das Johannes-Haus, Carlo-Schmid-Str. 24, ein. Ankommenszeit ist ab 14.45 Uhr.

Wir möchten Ihnen in dieser Feier den Segen Gottes für Ihr Kind zusprechen.

Die Feier wird gestaltet vom Seelsorgebereich Benrath-Urdenbach, der katholischen Kirchengemeinde St. Matthäus, der evangelischen Kirche in Urdenbach und

der evangelischen Kirche in Garath/Hellerhof. Es ist keine Voranmeldung nötig.

Bei (Rück)Fragen wenden Sie sich bitte an Anne Kricheldorf, anne.kricheldorf@kkbu.de oder telefonisch unter 0171 95 70 926.

„Sonne im Herzen“ – Erntedank in Urdenbach 2023

Liebe Erntedankfreunde,

bei der IBAN für die Kartenbestellung hat sich bei uns der Fehlerteufel eingeschlichen. Die korrekte Bankverbindung lautet: **Peter Deußen – DE19 3306 0592 0005 1970 40 – Sparda-Bank West eG**

Alle Informationen zum Erntedankfest vom 29. September bis zum 2. Oktober 2023 findet Ihr/finden Sie auch unter www.kkbu.de.

Peter und Simone Deußen – Ortsausschuss Urdenbach

Gesundheitstag in der Benrather Fußgängerzone

Die Kolpingsfamilie Benrath lädt zusammen mit dem Amt für Soziales und Jugend der Landeshauptstadt Düsseldorf und dem Pflegedienst Heinzelmännchen herzlich ein zum Gesundheitstag in der Benrather Fußgängerzone am **Montag, den 4. September**, von 10.00 bis 15.00 Uhr. Entdecken Sie Informatives zu Themen wie Hausnotruf, Rollatortraining, Pflegedienst, Sehtest, Rheinbahnbus, Sanitätshaus und vielen anderen Themen. Schauen Sie gerne vorbei!

Die Telefonsprechstunde von Pastor Jablonka muss krankheitsbedingt weiterhin entfallen.

Krankenkommunion

Wenn Sie die Krankenkommunion empfangen möchten, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0211 / 71 93 93 oder über pastoralbuero@kkbu.de im Pastoralbüro.

Verstorbene

Wir bitten um ein Gebet für unsere Verstorbenen. Sie mögen ruhen in Frieden.

Impressum und Kontakt:

Herausgeber:

Kath. Kirchengemeindeverband Benrath-Urdenbach, Hauptstraße 12, 40597 Düsseldorf, www.kkbu.de

Redaktion:

Pfarrer Thomas Jablonka (verantwortlich), die Mitarbeitenden des Pastoralbüros, Tel. 0211 / 71 93 93 Fax 0211 / 7 18 55 14
Mail: pastoralbuero@kkbu.de

Redaktionsschluss für Textbeiträge u. Intentionen der kommenden Ausgabe: immer Dienstag 12.00 Uhr